

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis

#### **Sicheres Pflaster mit ordentlichen Arbeitsmarktdaten - aber mäßiger Steuerkraft**

Der Neckar-Odenwald-Kreis belegt mit 52,3 Punkten Platz 158 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Baden-Württemberg belegt der Neckar-Odenwald-Kreis Platz 42 unter 44 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Neckar-Odenwald-Kreis punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Im Jahr 2007 registrierte man im Neckar-Odenwald-Kreis 3.456 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 29 im Gesamtranking und Platz fünf von 44 in Baden-Württemberg.
- Auf 100 Einwohner im Neckar-Odenwald-Kreis kommen 2,5 Arbeitslosengeld-II-Empfänger. Bundesweit sind es im Durchschnitt 5,6 Bezieher von ALG II. Das bedeutet Rang 72 bundesweit und Rang 14 unter 44 untersuchten Kreisen in Baden-Württemberg.
- Junge Arbeitslose sind eine besondere Problemgruppe am Arbeitsmarkt, weil die Gefahr besteht, dass Betroffene den Einstieg in Arbeit gar nicht finden. Im September 2008 waren im Neckar-Odenwald-Kreis 2,0 Prozent aller 15 bis 24-Jährigen arbeitslos. Im Bundesmittel lag der Anteil junger Arbeitsloser bei 3,5 Prozent. Rang 89. Im eigenen Bundesland kommt der Neckar-Odenwald-Kreis damit auf Platz 36 von 44 Städten und Kreisen.

#### Schwächen:

- 4,6 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Neckar-Odenwald-Kreis haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 355 sowie Platz 44 unter 44 untersuchten Städten und Kreisen in Baden-Württemberg.
- Mit einem Pendlersaldo von -7,4 je 100 Einwohner belegt der Neckar-Odenwald-Kreis Rang 293 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Baden-Württemberg kommt der Neckar-Odenwald-Kreis damit auf Platz 39 unter 44 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 639 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht der Neckar-Odenwald-Kreis Rang 259 im INSM-Bundesvergleich. In Baden-Württemberg kommt der Neckar-Odenwald-Kreis damit auf Platz 44 von 44.

---

#### **Ansprechpartner:**

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
52,3	158	Landkreis München	42 von insg. 44	Landkreis Böblingen

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>12,1</b>	<b>12,5</b>	<b>227</b>	<b>43</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	96,6	100,0	223	42	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	313	282	166	40	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,5</b>	<b>12,5</b>	<b>102</b>	<b>31</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,8	8,4	100	31	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	62,3	60,0	132	29	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>16,0</b>	<b>15,0</b>	<b>128</b>	<b>40</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	24.216	28.534	239	41	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,4	1,4	222	23	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,4	-0,8	293	39	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,5	5,6	72	14	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,0	3,5	89	36	LK Eichstätt
Demografie	Index	111,7	100,0	112	31	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	3.456	6.786	29	5	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	7,3	9,6	94	24	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	639	765	259	44	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.225	1.456	179	22	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>9,8</b>	<b>10,0</b>	<b>273</b>	<b>42</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	58.193	58.299	194	36	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	31.475	31.846	198	3	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	4,6	7,8	355	44	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,8	2,2	225	40	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	2,7	4,8	204	23	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	53,3	54,3	180	20	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	99,2	98,9	202	42	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>